

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge für das Börsen-
blatt sind an die Redac-
tion, — Inserate an die
Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 11.

Leipzig, Dienstag am 6. Februar.

1849.

Am tlicher Theil.

Die Wittwen- und Waisen-Kasse betreffend.

Ungeachtet unsrer wiederholten Aufforderungen zur Betheiligung an der Wittwen- und Waisen-Kasse haben die bis jetzt eingegangenen Anmeldungen nicht jene Theilnahme bethätigt, welche dieses Institut mit dem Jahre 1849 ins Leben treten zu sehen hoffen ließ.

Es haben sich nämlich bis jetzt förmlich angemeldet . . . 101
ferner mit dem Vorbehalt, erst dann beizutreten, wenn der Verein
wirklich zu Stande gekommen sei . . . 3
von den in der Ostermesse 1848 vorläufig Angemeldeten sind mit
ihrer wirklichen Beitritts-Erklärung noch rückständig . . . 17
unter Hinzurechnung der Letztern beträgt also die Gesamtzahl
der gegenwärtig angemeldeten Mitglieder . . . 121

Da nun aber in der letzten Cantate-Versammlung der Börsenvereins-Mitglieder beschlossen ist, daß die Stiftung mit dem 1. Januar 1849 nur dann in's Leben treten solle, wenn sich bis dahin 200 Mitglieder angemeldet hätten, diese Anzahl aber bei Weitem nicht erreicht ist, — so sind wir verhindert jetzt weitere Schritte in dieser Angelegenheit zu thun, können namentlich keine Einzahlungen annehmen, sondern müssen die weiteren Beschlüsse erst von der nächsten Generalversammlung erwarten.

Leipzig, 18. Januar 1849.

Der Ausschuss für die Wittwen- und Waisen-Kasse.

E. Anton. E. Avenarius. H. Linnekogel.
Ph. Mainoni. C. E. Tauchnitz.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig vom 31. Januar bis 3. Februar 1849.

Literar. Anstalt in Frankfurt a.M.

756. Kalisch, L., allgem. Heulerbibliothek. I. Heulerbrevier. 8. Geh. 1/6 ₰
757. Neimchronik des Pfaffen Mauritius. (Von M. Hartmann.) Caput I. 8. Geh. 1/4 ₰
758. Volkswohl. Monatschrift f. sociale u. polit. Reform. Hrsg. v. G. Höfen. 1. Jahrg. 1849. 1. Hft. gr. 8. pro 1—3. Hft. * 27 N^g
Sechszehnter Jahrgang.

Barth in Leipzig.

759. Journal f. prakt. Chemie, hrsg. v. O. L. Erdmann u. R. F. Marchand. Jahrg. 1849. 24 Hfte gr. 8. * 8 ₰

Bartholomäus in Erfurt.

760. Grund-Plan vom Innern der Paulskirche mit Angabe der Namen etc. Fol. In 8.-Carton. 6 N^g
761. Wechsel-Ordnung, allgemeine, f. Deutschland. hoch 8. Geh. 3 N^g
Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig.
762. Falke, G. die Hippologie od. Lehrbuch der Pferdekunde. 8. Geh. 1/3 ₰
763. Lecture et conversation. Petite bibliothèque française, par Mme. A. Brée. Vol. III. et IV. : Madeleine. — La morale. 16. Geh. à 1/6 ₰

Berendsohn in Hamburg.

764. Hinrichsen, M., der Manufacturist auf Reisen u. auf d. Lager. 16. Geh. * 24 N^g
765. Schleswig = Holsteins Zukunft. Prophezeiung. 8. Geh. * 2 N^g

Borrosch & André in Prag.

766. Vierteljahrschrift f. d. prakt. Heilkunde. VI. Jahrg. 1849. 1. Bd. gr. 8. Geh. pro 4 Bde. * 5 5/6 ₰

B. U. Brockhaus in Leipzig.

767. Gegenwart, die. 16. Hft. gr. 8. 1/6 ₰
768. Schulze, G., die bezauberte Rose. Romant. Gedicht. Miniatur = Ausg. 2. Aufl. 16. In engl. Einband, m. Goldschn. * 1 ₰

Brodmann'sche Buchh. in Schaffhausen.

769. Geysler, P., Lieder u. Träume aus der Jugendzeit. 2. Aufl. br. 8. Altstätten 1848. Geh. 12 N^g

Brünow in Neubrandenburg.

770. Oesten, R., üb. d. (mecklenburg.) Union und die Gemeinschaftsrechte m. besond. Rücksicht auf den Stargardschen Kreis. gr. 8. Geh. 1/3 ₰
771. Union oder Trennung? Eine Gegenschrift zu der v. Derkenschen Schrift. gr. 8. Geh. 3 3/4 N^g

Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

772. Entwurf einer neuen Ordnung f. d. evangel. Kirche in Württemberg. gr. 8. Geh. 9 N^g
773. Pabst, v., landwirthschaftl. Erfahrungen v. Hohenheim. gr. 8. Geh. 1 ₰
Decker'sche Geh. Ober-Hofbuchdruckerei in Berlin.
774. Verhandlungen der Versammlung zur Vereinbarung der Preuß. Staats-Verfassung. Bd. III. 5. Hft. (Schluß d. Werkes.) Imp. 4. 1/2 ₰